

Familienstruktur, Kindererziehung, Heiratsstrategien, Erbgang, affektives Verhältnis der Familienmitglieder untereinander, Verhältnis von Individuum und Familie u.a.m. beleuchtet und die Ähnlichkeiten wie Unterschiede zu den schon besser erforschten Adelsschichten Frankreichs und Englands hervortreten läßt. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse findet sich in der Einleitung (S. 13–34). Angesichts des reichen hier ausgebreiteten Materials ist es sehr zu bedauern, daß der anregenden Studie, deren Wert nicht zuletzt in den vielen konkreten Details zu einzelnen Familien liegt, keinerlei Register beigegeben wurde. Auch das gutgegliederte Inhaltsverzeichnis kann dem Benutzer hier nur unvollkommen weiterhelfen. C.M.

Ordinaciones de la alcabala de la aljama judía de Huesca del año 1389. Edición e índices por Miguel Ángel M o t i s D o l a d e r (Textos medievales 82), Zaragoza 1990, Anubar Ediciones, ISBN 84-7013-239-3, 45 S. – Die von Antonio Ubieto Arteta, Professor der Universität Saragossa, ins Leben gerufene Reihe „Textos medievales“ publiziert hauptsächlich archivalische Quellen. Der vorliegende 82. Band – der erste Band der Reihe erschien 1981! – macht eine „genuin jüdische, in aragonesischer Sprache abgefaßte Quelle“ (S. 6) bekannt, die jüdische Gemeindeordnung von Huesca. C.M.

Aus dem umfangreichen Programm der Jubiläumspublikationen anlässlich des 700jährigen Bestehens der 1290 gegründeten Universität Coimbra sind folgende Bände anzuzeigen, die sämtlich vom Arquivo da Universidade de Coimbra publiziert wurden: Os primeiros estatutos da Universidade de Coimbra. Introdução de Manuel Augusto R o d r i g u e s, 1991, ISBN 972-594-066-0, 46 S., bieten einen Abdruck von drei Dokumenten portugiesischer Könige aus den Jahren 1309, 1431 und 1503 (?) mit einer Übersetzung der lateinischen Texte ins Portugiesische und einer Bibliographie. – Manuel Augusto R o d r i g u e s, A Universidade de Coimbra. Marcos da sua história, 1991, ISBN 972-594-051-2, 397 S., trägt eine reich bebilderte, mit zahlreichen Übersichten und Tabellen versehene Darstellung der Geschichte der Universität für ein größeres Publikum bei. – Boletim do Arquivo da Universidade de Coimbra 11 und 12 (1992), enthält in einem 480seitigen Doppelband eine Edition von (allerdings überwiegend neuzeitlichen) Quellen zur Geschichte der Universität, ihrer Organe, Räumlichkeiten, mit ihr zusammenhängender Institutionen usw. – António de V a s c o n c e l o s, Dona Isabel de Aragão (A rainha santa). Reprodução fac-similada da edição de 1891–1894. Prefácio e Introdução de Manuel Augusto R o d r i g u e s, 2 Bde., 1993, ISBN 972-9157-29-4, 616 und 634 S., 20 Abb., macht das grundlegende Werk zu Biographie und Nachleben der Gemahlin Dinis' († 1336), die 1516 heiliggesprochen wurde, wieder zugänglich. C.M.

---

Philippe C o n t a m i n e, Des pouvoirs en France 1300–1500, Paris 1992, Presses de l'Ecole Normale Supérieure, ISBN 2-7288-0174-6, 270 S., 4 Abb., FF 160. – Der Band enthält 16 Aufsätze des bekannten französischen Historikers, die meist in Kongreßakten des letzten Jahrzehnts zuerst erschienen